



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
Postfach 10 34 53 · 70029 Stuttgart

Universität Heidelberg
Postfach 10 57 60
69047 Heidelberg

Stuttgart 25. November 2010
Name Friedbert Hampp
Durchwahl 0711 279-3179
Telefax 0711 279-3221
E-Mail friedbert.hampp@mwk.bwl.de
Gebäude Kronprinzstr. 11
AktENZEICHEN 41-04HV.1412(10)/9/1
(Bitte bei Antwort angeben)

Finanzierung von Wahlen für das Gremium Fachrat aus Sachmitteln der Universität Heidelberg

Die Fachschaftskonferenz Heidelberg (Herr Martin Wagner) hat das Wissenschaftsministerium aus gegebenem Anlass um Auskunft gebeten, ob die Finanzierung von Wahlen zu einem Gremium (Fachrat), das die Basis für Qualitätsentwicklung darstellt, aus Sachmitteln der Universität Heidelberg möglich ist.

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst nimmt hierzu wie folgt Stellung:

Der Titel 682 01 des Kapitels 1412 (Universität Heidelberg) umfasst den Zuschuss zum laufenden Betrieb der Universität Heidelberg (ohne Investitionen). Damit können alle Universitätsaufgaben finanziert werden, soweit sich nicht aus dem Haushalts- oder Wirtschaftsplan und evtl. auch dem Finanzstatut der Universität Heidelberg Einschränkungen ergeben. Solche Einschränkungen sind dem Ministerium nicht bekannt, so dass **keine** haushaltsrechtlichen Bedenken für die Finanzierung von Wahlen zum Fachrat vorliegen. Dabei wird vorausgesetzt, dass die Einrichtung der nicht gesetzlich vorgeschriebenen Fachräte rechtlich möglich und wirtschaftlich sinnvoll ist (Beachtung des Grundsatzes der Wirtschaftlich- und Sparsamkeit).

Sofern seitens der Universität Heidelberg haushaltsrechtliche Bedenken zu dieser Verfahrensweise bestehen, wird um Stellungnahme hierzu gebeten. Andernfalls wird

die Universität Heidelberg gebeten, die Fachschatskonferenz Heidelberg entsprechend zu unterrichten.

Die Fachschaftskonferenz Heidelberg hat eine Mehrfertigung dieses Schreibens erhalten.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'U. Pflüger', written in a cursive style.

Dr. Pflüger

Ministerialrat